

Punkt 12 der öffentlichen Sitzung am 23. Juni 2009

Vorlagen-Nr. 07-F-25-0071

"Willkommenspaket" für Neubürgerinnen und Neubürger und Studierende
- gem. Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom
12.06.2007 -

Beschluss Nr. 0052

1. Der Ausschuss nimmt die mündlichen Ausführungen von Frau Zieren-Hesse (Hauptamt) zur Kenntnis, wonach
 - der Auftrag, ein Willkommenspaket zu entwickeln, zunächst einem anderen Dezernat zugeordnet war,
 - das Hauptamt seit Sommer 2008 mit der Zusammenstellung des Willkommenspakets betraut ist,
 - Wiesbaden-Marketing bei der Gestaltung mitgewirkt hat,
 - es Ziel war, eine handliche Zusammenstellung von Unterlagen zu erreichen, die nicht zu starken aktuellen Schwankungen unterliegt,
 - das Willkommenspaket das Kennenlernen von und das Einleben in Wiesbaden erleichtern soll und im Bürgerbüro und in den Ortsverwaltungen erhältlich sein wird,
 - die Kosten dieses Willkommenspakets zwischenzeitlich ermittelt wurden, die Aufteilung auf die beteiligten Dezernate aber noch aussteht,
 - mit dem Druck evtl. schon vor den Sommerferien begonnen werden kann,
 - dieser Antrag zwar einen Teil des Antrages „Starke Stadt für Studis und Azubis“ - 08-F-25-0108, der am 25.09.2008 in der Stadtverordnetenversammlung angenommen wurde, abdeckt, der Antrag der Stadtverordnetenversammlung aber weitergehend ist.
2. Das Willkommenspaket wird Folgendes enthalten:
 - städtischer Wegweiser - sortiert nach Aufgaben,
 - Visitenkarten der LHW mit den wichtigsten Telefonnummern,
 - Zusammenstellung von Sehenswertem und den wichtigsten Veranstaltungen in Wiesbaden mit Innenstadtplan,
 - Zahlen und Fakten über die Stadt (nur ein Minimum),
 - Liniennetzplan
 - 2 ESWE-Fahrkarten
 - Gutschein von ESWE-Versorgung für eine Energiesparlampe
3. Der Ausschuss geht davon aus, dass das fertig gestellte Willkommenspaket dem Ausschuss in seiner Sitzung am 08.09.2009 vorgestellt wird.
4. Der Ausschuss bittet den Magistrat, ebenfalls in der Sitzung am 08.09.2009 über den Sachstand zum Antrag „Starke Stadt für Studis und Azubis“ (08-F-25-0108) zu berichten.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2009

Spallek
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .06.2009

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .06.2009

1. Dezernat I/10
mit der Bitte um weitere Veranlassung zu Ziff. 3
2. Abdruck:
Dezernat VII
mit der Bitte um weitere Veranlassung zu Ziff. 4

Dr. Müller
Oberbürgermeister